



PRESSEBERICHT

Mitgliederversammlung 2018

Bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins Werkgymnasium e.V. berichtete die Vorsitzende Renske Sanwald von einer verstärkten, sehr positiven Wahrnehmung der Vereinsarbeit an der Schule.

Es gab eine Vielzahl von neuen Anfragen und Förderungen, beispielsweise für einen Theater-Workshop, für die Jahrestagung der SMV und für das Gästeprogramm mit Austauschschülern. Gute Resonanz erhielten die vom Förderverein organisierten Elternvorträge zu Themen „Wut, Trotz und Aggressionen bei Kindern“ und „Patchwork-Familien, Flickwerk oder Kunstwerk“. Auch viel Bewährtes wurde beibehalten – ein Medientraining für alle Klassen, der Jazz-Workshop und Veranstaltungen wie das Schulfest und der Begrüßungsnachmittag für neue Fünftklässler. Leider ist die Mitgliederzahl leicht rückläufig.

Kassiererin Anke de Vries stellte in ihrem Bericht dar, dass der Verein finanziell auf gesunden, soliden Füßen steht und es weiterhin möglich sein wird, bedürftige Familien in Notlagen zu unterstützen, um so allen Kindern die Teilnahme an schulischen Veranstaltungen zu ermöglichen.

Bei den Wahlen wurden der stellvertretende Vorsitzende Frank Walther, Kassiererin Anke de Vries und Beisitzer Werner Schölzel für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Neu in die Vorstandschaft gewählt wurde Peter Frey, der als Beisitzer die Nachfolge von Fred Benkißer antritt. Kassenprüfer sind Frank Keller, Peter Adam und Fred Benkißer.

In einem kurzen Ausblick erläuterte die Vorsitzende die anstehenden Aufgaben. In der Planungsphase befindet sich die Erweiterung der Außenspielbereichs, um für verschiedene Altersgruppen mehr Bewegungsmöglichkeiten zu schaffen. Ebenfalls weiterverfolgt werden die Pläne für den Umbau und Sanierung für die Schulbücherei. Der dafür auf die Beine gestellte Bücherflohmarkt soll im Herbst wiederholt werden. Von den bisher erwirtschafteten Mitteln konnten bereits Buchbestände ergänzt werden, die nach dem Auszug der Stadtbibliothek lückenhaft waren.